

16.04.2012 – 10:31 Uhr

ikr: Treibhausgasinventar offiziell eingereicht / CO₂-Emissionen weiter rückläufig

Vaduz (ots/ikr) -

Seit Beginn der Kyoto-Periode im Jahr 2008 nehmen die Treibhausgasemissionen kontinuierlich ab. Diese Entwicklung weist darauf hin, dass die in den vergangenen Jahren ergriffenen Massnahmen nachhaltige Früchte tragen.

Das Treibhausgas-Inventar für das Jahr 2010 sowie der Begleitbericht zum Inventar wurden am 13. April 2012 dem UN-Klimasekretariat übermittelt. Damit ist Liechtenstein als Vertragspartei des Kyoto-Protokolls seinen jährlichen Berichterstattungspflichten termingerecht nachgekommen. Das Reduktionsziel der Treibhausgase für die Periode 2008-2012 beträgt für Liechtenstein -8% gegenüber dem Basisjahr 1990 und liegt bei 211'000 Tonnen/Jahr.

Positive Entwicklung der Treibhausgasemissionen

Nachdem im Jahr 2006 mit 273'000 Tonnen der Höchstwert der liechtensteinischen Treibhausgasemissionen erreicht wurde, sanken die CO₂-Emissionen in den ersten drei Jahren der Kyotophase kontinuierlich von 263'000 Tonnen/Jahr (2008) auf 233'000 Tonnen im aktuellen Berichtsjahr 2010. Die Gründe für diese Entwicklung liegen einerseits in einer geschwächten Wirtschaftslage, welche mit einem reduzierten Energiebedarf und somit mit geringeren CO₂-Emissionen einhergehen. Andererseits wurden in Liechtenstein seit 2007 Massnahmen umgesetzt, welche eine nachhaltige Treibhausgasreduktion bewirken. Besonders hervorzuheben sind dabei die Inbetriebnahme der Dampfleitung mit einer Reduktionsleistung von ca. 20'000 Tonnen/Jahr, sowie die Massnahmen im Rahmen des Energieeffizienzgesetzes. Letztere umfassen vor allem die energetische Gebäudesanierung als auch alternative Heizsysteme mittels Erdwärme, Sonne oder Holz. Diese Massnahmen bewirken gemäss der Energiefachstelle bis 2010 eine Reduktionswirkung von rund 7'300 Tonnen/Jahr - Tendenz steigend.

In wie weit diese positive Entwicklung in Richtung Zielwerterreichung fortgesetzt werden kann, wird die Zukunft zeigen. Der eingeschlagene Weg scheint richtig, muss jedoch in den kommenden Jahren konsequent weiterverfolgt und weiterentwickelt werden.

Emissionen durch Verkehr konstant hoch

Die Emissionen im Bereich Verkehr waren auch 2010 unverändert hoch. Ungeachtet der Entwicklung der Treibstoffpreise bleiben die Treibstoffabsätze in Liechtenstein auf konstant hohem Niveau. Ungebrochen ist zudem die stetige Zunahme des Dieselabsatzes, welche die rückläufigen Absätze an Benzin kompensieren. Die hieraus resultierenden Treibhausgasemissionen sind in der Summe unverändert geblieben. Der Verkehrsbereich bietet somit ein Reduktionspotential, welches in den kommenden Jahren genutzt werden muss.

Das Inventar in Form der offiziellen Tabellen und der Begleitbericht zum Inventar (nur in Englisch) können auf der Homepage des Amtes für Umweltschutz herunter geladen (www.afu.llv.li) oder direkt beim Amt für Umweltschutz bestellt werden.

Kontakt:

Amt für Umweltschutz
Patrick Insinna
T +423 236 61 96

Andreas Gstöhl
T +423 236 61 86

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100716557> abgerufen werden.